

1|2024

PROGRAMM

REFERAT ERWACHSENENBILDUNG IM DEZERNAT BILDUNG

BILDUNG + BERATUNG

1|2024





LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

»Bin ich ok?« – Ein Schneemann als Graffiti auf einem Trafo-Häuschen in Kassel. Er sieht allerdings anders aus als ich das von einem Schneemann erwarten würde. Die aufeinandergesetzten Kugeln sind blau statt weiß. Und das Gesicht ist nicht etwa oben, sondern unten – bei der größten Kugel. Das Gesicht scheint lädiert – ist das ein Pflaster auf der Backe? Der Blick des Schneemanns ist traurig: »Bin ich okay?«

Für mich greift dieses Graffiti ein aktuelles Thema auf: Wie handeln wir in unserer Gesellschaft gegenwärtig die Normen dafür aus, was als »okay« gelten kann – und was nicht?

In manchen Bereichen gibt es klare Vorstellungen davon, wie »man« zu sein hat. Selbst, wenn eine Deutsche in

Köln geboren wurde – mit dunkler Haut muss sie sich immer wieder fragen lassen »Wo kommst du denn eigentlich her?« »Aus Köln.« Oftmals lautet die Nachfrage dann: »Nein, nicht wo du wohnst, sondern wo du herkommst?« Schlimmstenfalls werden solche Vorstellungen z.B. über Zugehörigkeit, Geschlechtlichkeit oder Religion dann zur Norm. Sie dienen dazu, Menschen einzuteilen – und auszuschließen.

In anderen Bereichen unserer Gesellschaft wird eine große Offenheit propagiert: Egal wie du bist und woher du kommst, du gehörst dazu. Mich freut es, dass unsere Kirchen sich für diese Haltung einsetzen. Sich für Offenheit und Vielfalt zu engagieren bedeutet nicht, über Herausforderungen oder Konflikte hinweg zu gehen. Als Kirchen wollen wir an dieser

Stelle nicht ausgrenzen, sondern anstehende Probleme zum Thema machen – und bearbeiten.

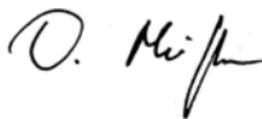
Mit diesem Vorwort verabschiede ich mich als Leiter des Referats Erwachsenenbildung von Ihnen. Seit dem 1. November bin ich als Dezernent für Diakonie und Ökumene verantwortlich.

Ich bin dankbar, in den zurückliegenden Jahren die vielfältigen Formen von evangelischer Erwachsenenbildung begleitet und mitgestaltet zu haben. Sie ist für mich ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements der Kirche, gerade auch mit Blick auf Vielfalt und Offenheit. Wie kommt es, dass diese scheinbar »klaren« Vorstellungen über das, was »okay« ist, entstehen? Und

sie fördert das Nachdenken über mein eigenes Verhalten: Was löst es in mir aus, wenn ich Menschen begegne, die »ganz anders« sind? Bin ich wirklich so offen, wie ich es denke?

Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie in Ihren Arbeitsfeldern dazu beitragen, dass wir Menschen uns in all unserer Vielfalt »okay« fühlen.

Ihr



Dr. Diethelm Meißner

BILDUNG

RELIGIÖSE BILDUNG UND SPIRITUALITÄT

Der rote Faden Einkehrwochenende für Frauen.....	14
church@light – Werkstatt Kirchenraum Fortbildung.....	19
Ein Mann mit Ecken und Kanten – Martin Niemöller Hybride Filmvorführung mit Diskussion.....	20
Offene Kirche – mal ganz praktisch Hybrider Fachtag.....	23
Schöpfungsspiritualität – Erfahrung und Deutung Seminar.....	30
Kirchen öffnen in der europäischen Metropole Paris – Fortbildung für zertifizierte Kirchenführer*innen.....	36

KOMPETENZEN FÜR DIE BILDUNGSARBEIT

Flyer für die eigene Kirche gestalten ... Online-Seminar.....	9
Klare Stimme. Klare Haltung. – Fit für die Gremienarbeit Seminar für Frauen.....	10
Café Digitale Bildung – Experimentierraum für Interessierte Online Learning Community.....	11
BestPractice – Fördermittel akquirieren Online-Seminar.....	12
Zoom-Host-Schulung Online-Workshop.....	13

Fördermittel der Share Value Stiftung Online-Workshop mit Sprechstunde.....	16
Wirkel-Workshop – Nachhaltigkeit in der Gemeinde umsetzen.....	18
church@light – Werkstatt Kirchenraum Fortbildung.....	19
Offene Kirche – mal ganz praktisch Hybrider Fachtag.....	23
digicamp.social Online-Barcamp.....	24
Kirchen öffnen in der europäischen Metropole Paris – Fortbildung für zertifizierte Kirchenführer*innen.....	36

POLITISCHE BILDUNG UND GESELLSCHAFT

Wohnschule unterwegs Exkursionen.....	8	Ein Mann mit Ecken und Kanten – Martin Niemöller Hybride Filmvorführung mit Diskussion.....	20	The Glass Room – Umgang mit Informationen in einer digitalisierten Welt Ausstellung.....	31
BestPractice – Fördermittel akquirieren Online-Seminar.....	12	Ihren Platz in der Welt finden – Else Niemöller Ausstellung.....	21	Gemeinsam für Vielfalt in Thamar Exkursion in die Gegenwart.....	33
Frau – Geld – Verantwortung – Finanzkompetenz für Frauen Online-Seminarreihe.....	15	Widerständige Frauenleben – Film & Talk für Frauen Online-Workshop.....	22	Kinder haben Rechte ... auf ihre eigene Identität Fachtag.....	34
Fördermittel der Share Value Stiftung Online-Workshop mit Sprechstunde.....	16	digicamp.social Online-Barcamp.....	24		
Wirkel-Workshop – Nachhaltigkeit in der Gemeinde umsetzen.....	18	„Allyship“ – Wie kann ich mich aktiv verbünden? Workshop.....	26		

KULTURELLE BILDUNG UND GESUNDHEIT

Klare Stimme. Klare Haltung. – Fit für die Gremienarbeit Seminar für Frauen	10
Der rote Faden Einkehrwochenende für Frauen	14
Grenzen setzen – Selbstbehauptung für Frauen Workshop	17
Kreativität bewegt – Werkstatttag	27
Evangelischer Buchpreis 2024 Preisverleihung	28
Gemeindemittagstisch in Ziegenhain Werkstatttag	29
Bikerfreizeit für Männer und Frauen	35

PARTNERSCHAFT – ELTERNSEIN – FAMILIE

Abenteuer und Müßiggang – Burgfreizeit für Familien	25
Vater-Kind-Camp am Edersee	32
Kinder haben Rechte ... auf ihre eigene Identität Fachtag	34

BILDUNGSARBEIT MIT ÄLTEREN MENSCHEN

Wohnschule unterwegs Exkursionen	8
Kreativität bewegt Werkstatttag	27
Gemeindemittagstisch in Ziegenhain Werkstatttag	29

BERATUNG

Arbeit mit Älteren – Für etwas Neues ist es nie zu spät	38
Kirchenpädagogische Impulse – auch in Ihrer Kirche?	39
Vielfalt als Chance entdecken	40
Väter im Blick	41
Fördermittel finden und nutzen	42
Vätern Räume in der Kirche eröffnen	43

WEITERES

Veröffentlichungen und Links	37
Wir sind für Sie da – Mitarbeitende / Kontaktpersonen	44
Unser Qualitätsmanagement	45
Vorschau	46
Allgemeine Vertragsbedingungen	47
Anmeldeformular	49
Impressum	51

LEGENDE

	Termin
	Ort
	Leitung und Referierende
	Kontaktperson
	Teilnahmebeitrag
	Anmeldung
	Technikvoraussetzungen



EXKURSIONEN

WOHNSCHULE UNTERWEGS

Für alle, die sich ein eigenes Bild von Wohnformen und Wohnmodellen machen möchten, bieten wir Exkursionen zu ausgewählten Wohnprojekten in Kassel und Umgebung an. Vor Ort kommen wir mit Initiator*innen und Bewohner*innen ins Gespräch über ihre Erfahrungen. Sie berichten von den Herausforderungen der Planungs- und Umsetzungsphase, den Mühen der Ebenen und den Freuden des Gelingens. Sie beantworten Fragen zur Finanzierung von Wohnvorhaben und gewähren einen Einblick in den Alltag des Miteinanders.



Bitte fordern Sie für die Termine
und Orte unseren Flyer an
bei heike.radeck@ekkw.de



5 € pro Exkursion



Gunther Burfeind, Landschaftsplaner,
Leiter Stadtteilzentrum Agathof
Dr. Heike Radeck, Pfarrerin, Senior*innenbildung



Dr. Heike Radeck



bis 28.2.2024

Jede Kirche ist einzigartig, in jeder Kirche gibt es etwas zu entdecken. Kommen auch in Ihrer Kirche immer öfter Wandergruppen, Fahrradausflügler*innen und Interessierte vorbei, die die Atmosphäre genießen, Ruhe suchen und neugierig auf Besonderheiten sind? Mit dem Online-Tool »Flyer-Generator« können Sie einen eigenen Informationsflyer für Ihre Kirche generieren. Wie das funktioniert, erfahren Sie im Seminar. Am Ende haben Sie eine druckfähige Vorlage für Ihren Kirchenführer erstellt.



Dienstag, 23.1.2024, 16.30 bis 19 Uhr
Dienstag, 6.2.2024, 16.30 bis 19 Uhr



PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon,
ein Headset ist von Vorteil. Bitte laden Sie
die Zoom-App herunter.



Keine Kosten



Regina Ibanek, Erziehungswissenschaftlerin M.A.,
Kirchenpädagogik
Nina Wetekam, Sozial-Pädagogin, Küsterarbeit
und Offene Kirchen



Regina Ibanek



bis **15.1.2024**



ONLINE-SEMINAR
**FLYER FÜR
DIE EIGENE KIRCHE
GESTALTEN ...**
... MIT DEM ONLINE-TOOL



SEMINAR FÜR FRAUEN

KLARE STIMME. KLARE HALTUNG.

FIT FÜR DIE GREMIEN-
ARBEIT

»Ich weiß, was ich sagen will, frage mich dann aber, ob ich genügen kann.« Die eigene Position gewinnt, wenn Sie mit inneren Unsicherheiten umgehen können und klar wissen, was Sie zum Ausdruck bringen wollen. Stand, Spannung und Stimme stärken nach innen – und erzeugen nach außen eine souveräne Wirkung. Das Trainingsduo kreiert in spielerischer und ermutigender Arbeitsatmosphäre Momente, in denen Fehlertoleranz, die Akzeptanz des eigenen Agierens und die Wahrnehmung der eigenen Stärken handlungsfähig machen.



Freitag, 26.1.2024, 17 Uhr bis
Samstag, 27.1.2024, 16 Uhr



Gästehaus Tabor
Dürerstraße 43
35039 Marburg



130 € (einschl. Unterkunft, Verpflegung
und Seminarunterlagen)



Dr. Heike Radeck, Pfarrerin
Patrizia Schuster, Regisseurin und
Theaterpädagogin
Thomas Hof, Schauspieler und
Theaterpädagoge



Dr. Heike Radeck



bis **5.1.2024**

Wie sieht gute digitale Bildung heute aus? Und wie wird überhaupt digital gelernt? Welche Kompetenzen brauchen wir dafür als Erwachsenenbildner*innen? Welche Medienkompetenzen sollten wir unseren Teilnehmenden vermitteln? Dieses Café bietet die Möglichkeit zum kollegialen Austausch. Wir probieren nützliche Tools, beraten uns zu aufkommenden Fragen, planen gemeinsam Elemente von Online-Veranstaltungen und bringen uns auf den aktuellen Stand der digitalen Bildungsarbeit. Willkommen sind alle, die Bildung im digitalen Raum machen (möchten).



In der Regel am letzten Mittwoch im Monat
jeweils 15.30 bis 17 Uhr:

31.1.2024

28.2.2024

24.4.2024

29.5.2024

26.6.2024

28.8.2024



Keine Kosten



PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon,
ein Headset ist von Vorteil. Bitte laden Sie
die Zoom-App herunter.



Maja Natour, Diplom-Sozialpädagogin,
Digitale Bildung
Regina Ibanek, Erziehungswissenschaftlerin M.A.



Keine Anmeldung erforderlich.

*Um in den E-Mail-Verteiler für die Teilnahme aufgenommen
zu werden, wenden Sie sich bitte an maja.natour@ekkw.de*



ONLINE LEARNING COMMUNITY

CAFÉ DIGITALE BILDUNG

EXPERIMENTIERRAUM
FÜR INTERESSIERTE



ONLINE-SEMINAR

BESTPRACTICE – FÖRDERMITTEL AKQUIRIEREN

Entdecken Sie bewährte Praktiken zur erfolgreichen Fördermittelakquise in unserer interaktiven Online-Veranstaltung. Mechthild Meyer-Kluge stellt vor, wie es ihr in Kooperation mit Kirchengemeinden gelingt, neue soziale Projekte zu finanzieren und am Leben zu erhalten. Pfarrer Christian Röhling zeigt, wie er das Gemeindezentrum saniert und weiterentwickelt hat. Sie erfahren aus erster Hand, wie Gemeinden ihre Arbeit mit Fördermitteln vorantreiben können. Es bleibt Zeit für Fragen und Austausch.



Montag, 5.2.2024, 15.30 bis 17 Uhr



PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon, ein Headset ist von Vorteil. Bitte laden Sie die Zoom-App herunter.



Keine Kosten



Maja Natour



Mechthild Meyer-Kluge,
Diplom-Sozialpädagogin, Fundraiserin
Christian Röhling, Pfarrer, Willingen
Stefan Sigel, Fundraiser
Maja Natour, Diplom-Sozialpädagogin,
Fördermittelmanagerin



bis **1.2.2024**

Video-Konferenzen auf Zoom sind für viele von uns zum Alltag geworden. Aber wie kann man selbst so ein Video-Treffen hosten? Wie geht das mit dem Bildschirm-Teilen? Wie spielt man nur Musik oder ganze Videos ein? Worauf muss ich in den Grundeinstellungen achten? Und was ist in den letzten Monaten an neuen Funktionen dazu gekommen? Sie sind neu als Host oder wollen auf dem neuesten Stand bleiben? Hier bekommen Sie einen Überblick zu allen wichtigen Funktionen. Auch für individuelle Fragen nehmen wir uns Zeit.



Donnerstag, 8.2.2024, 16 bis 17.30 Uhr



PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon, ein Headset ist von Vorteil. Bitte laden Sie die Zoom-App herunter.



Keine Kosten



Maja Natour, Diplom-Sozialpädagogin,
Digitale Bildung
Ekaterina Veselova, Learning Consultant



Maja Natour



bis **6.2.2024**



ONLINE-WORKSHOP

ZOOM-HOST- SCHULUNG

BASICS & NEUIGKEITEN
FÜR HOSTS



EINKEHRWOCHELENDE
FÜR FRAUEN

DER ROTE FADEN

ENTDECKEN,
WAS VERBINDET

Weben, spinnen und der Umgang mit Nadel und Faden ist vielen Frauen gut vertraut. Mitten im Tun der Hände entspinnen sich immer wieder hilfreiche Einsichten. Wir laden ein, kreativ, spielerisch und spirituell mit dem Bild des »roten Fadens« umzugehen. Dabei kann es auch um das verbindende Element gehen, das sich durch das eigene Leben zieht bis hin zu der Frage nach Gottes rotem Faden in meiner Lebensgeschichte.



Freitag, 9.2.2024, 18 Uhr bis
Sonntag, 11.2.2024, 14 Uhr



Dr. Heike Radeck,
Pfarrerin, Frauenbildung
Sabine Schött, Diakonin,
Frauenbildung



Haus Sonneck
Hebronberg 7
35041 Marburg



bis **27.1.2024**



240 €
(einschl. Unterkunft und Verpflegung)

Finanzielle Autonomie und Unabhängigkeit ist für Frauen heute wichtiger denn je. Teilzeitjobs, Trennung, Erwerbslosigkeit wirken sich vor allem auf die finanzielle Biografie von Frauen aus. Umso wichtiger ist es für Frauen, selbst Vermögen aufzubauen, um die Altersvorsorge zu sichern. Finanzexpert*innen informieren diesmal mit besonderem Augenmerk auf die Situation junger Frauen und verschiedener Familienkonstellationen. Lernen Sie klugen und vorausschauenden Vermögensaufbau mit nachhaltigen Geldanlagen zu betreiben.



Dienstags, jeweils 19 bis 20.30 Uhr:
20.2.2024
5.3.2024
12.3.2024



PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon, ein Headset ist von Vorteil. Bitte laden Sie die Zoom-App herunter.



Keine Kosten



Sabine Striether, Referentin für Globales Lernen, Zentrum Oekumene, Frankfurt
Heike Miehe, Referentin für Arbeit und Soziales, Zentrum gesellschaftliche Verantwortung, Mainz
Sonja Müller-Rusam, Leitung Vermögensmanagement, Ev. Kirche in Hessen und Nassau
Sabine Schött, Diakonin, Frauenbildung



Sabine Schött



Anmeldung bis **donnerstags** vor dem jeweiligen Termin



ONLINE-SEMINARREIHE

FRAU – GELD – VERANTWORTUNG

FINANZKOMPETENZ FÜR FRAUEN



ONLINE-WORKSHOP
MIT SPRECHSTUNDE

FÖRDERMITTEL DER SHARE VALUE STIFTUNG

In diesem Workshop bereiten wir Ihren ersten Antrag bei der Share Value Stiftung vor. Die Share Value Stiftung fördert gemeinnützige Einrichtungen der Jugendhilfe, der Altenhilfe und des Wohlfahrtswesens in Hessen und Thüringen. Sie erhalten Informationen zur Stiftung und bereits geförderten Projekten. Wir führen Sie in die Online-Plattform und die Antragsunterlagen ein. Bitte bringen Sie eine Projektidee mit, die zum Stiftungszweck passt. In Kleingruppen erarbeiten wir die ersten Schritte. Am 6. März stehen wir Ihnen bei Bedarf in einer Sprechstunde zur individuellen Antragsunterstützung zur Verfügung.



Mittwoch, 21.2.2024, 13 bis 16 Uhr
Optionale Sprechstunde:
Mittwoch, 6.3.2024, 14.30 bis 16 Uhr



Stefan Sigel, Fundraiser
Maja Natour, Diplom-Sozialpädagogin,
Fördermittelmanagerin



PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon,
ein Headset ist von Vorteil. Bitte laden Sie
die Zoom-App herunter.



Maja Natour



bis **19.2.2024**



Keine Kosten



Grenzen setzen bedeutet, diese auch mit Körper und Stimme wirkungsvoll zu vertreten. Frauen haben oft gelernt, freundlich aufzutreten und die eigenen Bedürfnisse zurückzustellen. Das kann Ihnen sowohl beim Vertreten der eigenen Interessen z. B. vor Gremien als auch beim Verteidigen der eigenen Sicherheit zum Verhängnis werden. Wir reflektieren die Fremd- und Selbstwahrnehmung und üben eine klare Körpersprache, um die Selbstbehauptung zu stärken.

 Samstag, 24.2.2024, 10 bis 14 Uhr

 EWTO WingTsun Schule
Sickingenstrasse 10
34117 Kassel

 50 €

 Sabine Mackrodt, Trainerin für WingTsun,
EWTO Wing Tsun Schule, Kassel
Sabine Schött, Diakonin, Frauenbildung

 Sabine Schött

 bis **10.2.2024**



WORKSHOP

GRENZEN SETZEN

SELBSTBEHAUPTUNG FÜR FRAUEN



WIRKEL- WORKSHOP

NACHHALTIGKEIT IN DER GEMEINDE UMSETZEN

Das Wort Wirkel kommt von »WIRKSamkeit«. Es handelt sich um ein digitales Tool, das spielerisch ganz praktische Anregungen geben möchte, wie jede*r die Welt verändern kann. Dabei orientiert es sich an den 17 Zielen nachhaltiger Entwicklung der Vereinten Nationen (UN). In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie mit dem Tool in Ihrer Gemeinde für Nachhaltigkeit sensibilisieren können. Gemeinsam entwerfen wir weitere gemeindespezifische Handlungsempfehlungen, die im Wirkel aufgenommen werden.



Freitag, 1.3.2024, 15 bis 18 Uhr



Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel



Keine Kosten



Nadine Zollet,
Eine Welt-Regionalpromotorin Nordhessen



Maja Natour



bis **16.2.2024**



Experimentieren im Kirchenraum. Licht-Orte schaffen für Events, Ruhe und bunte Inszenierung. Hervorheben, was verborgen ist. In dieser Woche arbeiten wir – nach Absprache – bis spät in die Nacht in zwei Hofgeismarer Kirchen. Sie entwickeln in Kleingruppen Ideen und Konzepte, den Raum mit verschiedenen Materialien und Techniken »ins richtige Licht« zu setzen. Aus den erprobten Methoden und Inszenierungen nehmen Sie Anregungen und Impulse für die Arbeit mit allen Generationen in Ihrer Kirche, Ihrer Gemeinde mit.

 Montag, 4.3.2024, 11 Uhr bis
Freitag, 8.3.2024, 14 Uhr

 Ev. Tagungsstätte, Gesundbrunnen 11
34369 Hofgeismar

 Ein Smartphone ist von Vorteil.

 320 € (einschl. Unterkunft, Verpflegung
und Programm)

 Cylixe, visuelle Künstlerin und Reisende durch
bildende Künste und Medien, Berlin
Hubert Heck, Spiel- und Theaterpädagoge,
Erlensee

 Regina Ibanek

 bis **2.2.2024**
Für diese Veranstaltung ist eventuell Bildungsurlaub möglich.

FORTBILDUNG

CHURCH@LIGHT

WERKSTATT
KIRCHENRAUM



HYBRIDE FILMVORFÜHRUNG
MIT DISKUSSION

EIN MANN MIT ECKEN UND KANTEN MARTIN NIEMÖLLER

Wolfgang Richter geht in seinem Film über Martin Niemöller dessen Lebensfrage nach »Was würde Jesus dazu sagen?« Diese Frage begleitete seine Entwicklung vom U-Boot-Kommandanten zum Pastor der »Bekennenden Kirche« und Pazifisten. Sie half ihm, Antworten von gestern zu überprüfen um herauszufinden, was heute notwendig ist. Nach dem Film findet eine Podiumsdiskussion über die Relevanz dieses Ansatzes in heutigen Zeiten statt: Welche Rolle hat sein Denken für Kirche, für Frieden und Versöhnung, für Gesellschaft und Demokratie heute?



Dienstag, 5.3.2024, 18 bis 21 Uhr



Haus der Kirche, Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel



10 €



Online-Teilnahme: PC oder Laptop mit Kamera
und Mikrofon, ein Headset ist von Vorteil.
Bitte laden Sie die Zoom-App herunter.



Gerd Bauz, Vorstand der
Martin Niemöller Stiftung
Prof. Jochen Cornelius-Bundschuh, Altbischof
Dr. Ulrich Schneider, Historiker



Andreas Wiesner



bis **27.2.2024**

*(Bitte entscheiden Sie sich bei Ihrer Anmeldung für
eine Teilnahme in Präsenz oder online.)*

Else Niemöller (1890 bis 1961) war Lehrerin, Mutter, Pfarrfrau und Friedensaktivistin. Ihrem Ehemann Martin Niemöller, der acht Jahre Hitlers persönlicher Gefangener war, stand sie als Ratgeberin und Kritikerin zur Seite. Gemeinsam ging das Paar den Weg vom antidemokratischen Handeln zum entschiedenen Eintreten für Frieden und Völkerverständigung nach dem Krieg. Else Niemöller wurde dadurch zu einer Initiatorin der Westdeutschen Frauen- und Friedensbewegung. Die Wanderausstellung der Martin-Niemöller-Stiftung zeigt 10 Stationen ihres Lebens.



Dienstag, 5.3.2024 bis Freitag 15.3.2024



Keine Kosten

Der Besuch der Ausstellung ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr ohne Anmeldung möglich.



Andreas Wiesner



Haus der Kirche, Foyer
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel



AUSSTELLUNG

IHREN PLATZ IN DER WELT FINDEN – ELSE NIEMÖLLER



ONLINE-WORKSHOP

WIDERSTÄNDIGE FRAULEBEN

FILM & TALK
FÜR FRAUEN

An vielen Orten engagieren sich Frauen für Gerechtigkeit und Chancengleichheit. Angeregt von der Broschüre »Frauen.Leben.Widerstand« der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) zeigen wir Filmbeispiele von mutigen widerständigen Frauen. Was treibt sie an? Wofür kämpfen sie? Wozu inspirieren sie uns? Der Austausch darüber und Hinweise auf Materialien zur Weiterarbeit in Frauengruppen runden den Workshop ab.



Donnerstag, 7.3.2024, 17.30 bis 19.30 Uhr
Donnerstag, 14.3.2024, 17.30 bis 19.30 Uhr
(Wiederholung)



Sabine Schröder, Kommunikations-
wissenschaftlerin, Medienpädagogin
Sabine Schött, Diakonin, Frauenbildung



Online-Teilnahme: PC oder Laptop mit Kamera
und Mikrofon, ein Headset ist von Vorteil.
Bitte laden Sie die Zoom-App herunter.



Sabine Schött



bis **4.3.2024**
bis **11.3.2024**



Keine Kosten



Welche Bedeutung und Funktion haben »Offene Kirchen« im gesellschaftlichen Kontext heute? Diese Fragen untersucht Pröpstin Henriette Crüwell in ihrem Impulsvortrag. In Workshops am Nachmittag bearbeiten Sie verschiedene Themen rund um »Offene Kirchen« ganz praktisch.



Samstag, 9.3.2024, 10 bis 15.30 Uhr



Alte Johanneskirche, Johanneskirchplatz 1,
63450 Hanau und online über Zoom



Online-Teilnahme: PC oder Laptop mit Kamera
und Mikrofon, ein Headset ist von Vorteil.
Bitte laden Sie die Zoom-App herunter.



25 €



Regina Ibanek



Henriette Crüwell, Pröpstin, Evangelische Kirche
von Hessen und Nassau; Thomas C. Müller, Pfarrer,
Zentrum Verkündigung, Frankfurt a. M.;
Andreas Isenburg, Pfarrer, Netzwerk Citykirchen-
Projekte, Dortmund; Dirk Erdelt, Ecclesia
Versicherungen, Detmold; Nina Wetekam, Sozial-
Pädagogin, Küsterarbeit und Offene Kirchen;
Regina Ibanek, Erziehungswissenschaftlerin M.A.,
Kirchenpädagogik



bis **16.2.2023** bei Magdalena Höhn
Zentrum Verkündigung (Veranstalter)
magdalena.hoehn@zentrum-verkuendung.de,
069 713 79-124
*(Bitte entscheiden Sie sich bei Ihrer Anmeldung für eine Teil-
nahme in Präsenz oder online.)*



HYBRIDER FACHTAG

OFFENE KIRCHE – MAL GANZ PRAKTISCH

TREFFPUNKT
OFFENE KIRCHE



ONLINE-BARCAMP

DIGICAMP.SOCIAL

DIGITALE THEMEN
IN KIRCHE UND
GESELLSCHAFT

Dieses Online-Barcamp lädt ein, sich über neue digitale Entwicklungen in Bildung, Kirche und Gesellschaft auszutauschen. Wir begegnen uns und lernen voneinander. Die Inhalte bringen Sie selber ein: In 45-minütigen Sessions ist Gelegenheit, Erfahrungen weiterzugeben, Tools auszuprobieren oder einer konkreten Frage nachzugehen. Haben Sie Interesse? Infos unter <https://digicamp.social>



Mittwoch, 13.3.2024, 9 bis 15 Uhr



PC oder Laptop mit Kamera
und Mikrofon



Keine Kosten



Maja Natour



Tobias Albers-Heinemann, Zentrum Bildung, Darmstadt;
Christian Gisinger, Ev. Landesarbeitsgemeinschaft für
Erwachsenenbildung, Mainz; Katrin Helwig, Fachreferentin
für digitale Medienbildung, Heppenheim; Lukas Spahlinger,
Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung, Mainz;
Regina Ibanek, Erziehungswissenschaftlerin M.A.;
Maja Natour, Sozialpädagogin, Digitale Bildung



unter <https://digicamp.social>



Familienzeit ist kostbar aber oft voller Aufgaben. Den Ausgleich zu finden zwischen den Alltagspflichten und dem Bedürfnis nach Entspannung ist eine Herausforderung. Wir laden Sie ein, sowohl gemeinsam Kraft zu tanken als auch separate Zeiten in verschiedenen Gruppierungen zu verbringen. Erleben Sie Abenteuer und Gemeinschaft auf einer alten Burg – der ideale Ort zum Genießen. Diese Freizeit richtet sich an Familien mit Kindern bis 10 Jahren. Auch Alleinerziehende sind herzlich eingeladen.



Freitag, 15.3.2024, 17 Uhr bis
Sonntag, 17.3.2024, 14 Uhr



Burg Bodenstein
Burgstraße 1
37339 Leinefelde-Worbis



80 € pro Erwachsener
40 € pro Kind
(einschl. Übernachtung und Verpflegung)



Axel Aschenbrenner, Pfarrer und
Diplom-Sozialpädagoge
Pascal Adam, Diplom-Sozialpädagoge



Pascal Adam



bis **20.1.2024**



ABENTEUER UND MÜSSIGANG

BURGFREIZEIT FÜR FAMILIEN



WORKSHOP

»ALLYSHIP«

WIE KANN ICH MICH
AKTIV VERBÜNDEN?

»Allyship« bedeutet aktiv mit Menschen verbündet zu sein, die im Alltag und in Organisationen von Diskriminierung betroffen sind. Allies nutzen die eigenen Privilegien, um sich mit marginalisierten Menschen zu solidarisieren – durch Informieren, Zuhören und Unterstützen. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden das Konzept von »Allyship« kennen und entwickeln Strategien um handlungsfähig zu werden.



Samstag, 27.4.2024, 11 Uhr bis
Sonntag, 28.4.2024, 15 Uhr



Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar
Gesundbrunnen 8
34369 Hofgeismar



150 € (einschl. Unterkunft
und Verpflegung)



Ulrich F. Schübel, Diplom-Psychologe,
Institut für Diversity Management, Nürnberg
Paola Fabbri-Lipsch, Anti-Bias-Trainerin,
Zentrum Oekumene, Frankfurt
Sabine Schött, Diplom-Sozialpädagogin,
Diversity-Managerin



Sabine Schött



bis **15.4.2024**

Spielerische Übungen können Ihre Angebote in der Seniorenarbeit erfrischen. Sie experimentieren mit freiem Malen und dem Erzählen von Märchen und Geschichten. Mit Koordinationsübungen schulen Sie Körper und Geist. Sie lernen auch etwas über Selbstfürsorge. Unser Angebot richtet sich an Menschen, die mit Älteren arbeiten, sei es in der Gemeinde, in Sozialdiensten oder in der Tagespflege.

 Dienstag, 14.5.2024, 10 bis 15 Uhr

 St. Bonifatius
Gemeindehaus St. Martin
Ihringshäuser Straße 3
34125 Kassel

 20 € (einschl. Verpflegung)

 Beatrice Görgen, SimA®Trainerin,
Tanzleiterin für Seniorentanz
Andreas Wiesner, Diplom-Pädagoge

 Andreas Wiesner

 bis **7.5.2024**



WERKSTATTAG

**KREATIVITÄT
BEWEGT**



PREISVERLEIHUNG

EVANGELISCHER BUCHPREIS 2024

Der Evangelische Buchpreis ist ein Leserpreis, der vom Evangelischen Literaturportal jährlich verliehen wird. Ausgezeichnet werden Bücher, die dazu anregen über uns, unser Miteinander und das Leben mit Gott neu nachzudenken. Dabei reicht das Spektrum vom Kinder- und Jugendbuch über Roman oder populärem Sachbuch bis zur Graphic Novel. Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck, der Landesverband Evangelischer Büchereien und das Evangelische Literaturportal laden herzlich zur feierlichen Verleihung ein.



Mittwoch, 15.5.2024, 15 Uhr bis 17.30 Uhr



Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel



Keine Kosten



Claudia Lutz



Bischöfin Dr. Beate Hofmann, Gastgeberin
Landesbischof Ralf Meister, Vorsitzender des
Evangelischen Literaturportals



bis **30.4.2024**
beim Ev. Literaturportal e.V. (Veranstalter)
0551 500 759 0, info@eliport.de

*Der/die Preisträger*in wird
im Februar 2024 bekanntgegeben.
www.evangelischerbuchpreis.de*



In Ziegenhain begegnen sich unterschiedliche Generationen beim gemeinsamen Mittagessen. Freundschaften werden geschlossen, Tipps ausgetauscht und Verabredungen getroffen. Menschen in Notlagen wird Hilfe angeboten. Seit 14 Jahren bietet ein Team von bis zu 40 Personen ein Zwei-Gänge-Menü (und mehr) an. Wie ihnen das gelingt, erfahren Sie an diesem Werkstatttag.

 Samstag, 25.5.2024, 10 bis 15 Uhr

 Evangelisches Gemeindehaus
Zur Schanze 16
34613 Schwalmstadt-Ziegenhain

 20 € (einschl. Verpflegung)

 Detlef Jacob, Diakon,
Gründer des Gemeindemittagstisches

 Andreas Wiesner

 bis **17.5.2024**



WERKSTATTAG

GEMEINDE- MITTAGSTISCH IN ZIEGENHAIN

BEGEGNUNG DER
GENERATIONEN



SEMINAR

SCHÖPFUNGS- SPIRITUALITÄT

ERFAHRUNG UND
DEUTUNG

Wie kann eine überzeugende christliche Naturspiritualität aussehen? Wir begeben uns auf Entdeckungsreise über Pfade und Schwellen in der Natur. Auf dem Hintergrund der beiden Modelle des Lebensrads und der vier Pfade deuten wir unsere Erfahrungen. Die Arbeit an eigenen Lebensthemen wird eine wichtige Rolle spielen. In der Gruppe werden wir sowohl einen kritisch-politischen Blick auf das Thema werfen als auch kreativ tätig werden. Für das ausführliche Programm fordern Sie bitte unseren Flyer an bei heike.radeck@ekkw.de.



Mittwoch, 5.6. 2024, 11 Uhr bis
Sonntag, 9.6. 2024, 15.00 Uhr



Haus der Stille
Hof Gnadenthal 14
65597 Hünfelden



420 € (einschl. Unterkunft und Verpflegung)



Dr. Heike Radeck



Ricarda Heymann, Theologin, Zentrum Bildung,
Darmstadt
Dr. Heike Radeck, Pfarrerin, Visionsssucheleiterin
Dieter Steinlicht, Pädagoge, Visionsssucheleiter



bis **5.4.2024** bei Sabine Löwel
Zentrum Bildung der Evangelischen Kirche
in Hessen und Nassau (Veranstalter)
sabine.loewel@ekhn.de
06151 6690-190

Was passiert, wenn wir uns immer mehr auf soziale Medien und Internet als Informationsquellen verlassen? Welche Informationen sehen wir und was entgeht uns? Die Glass Room Misinformation Edition erforscht Fehlinformationen, ihre Verbreitung und unsere Rolle durch Klicks, Likes und Shares. Besuchen Sie die Ausstellung im Haus der Kirche. Begleitend bieten wir Workshops für interessierte Gruppen und Schulklassen an. Sie wollen die Ausstellung zeitgleich selbst präsentieren? Bitte kontaktieren Sie Maja.Natour@ekkw.de

 Freitag, 7.6.2024 bis
Freitag, 5.7.2024

 Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

 Keine Kosten

 Maja Natour

 Janine Frisch, Diplom-Sozialpädagogin, Digitale Bildung und Jugendkulturarbeit; Jennifer Keomanee, Pfarrerin für die Arbeit mit Schüler*innen; Maja Natour, Diplom-Sozialpädagogin, Digitale Bildung

 Der Besuch der Ausstellung ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr ohne Anmeldung möglich. Für die Workshops erfolgt die Anmeldung über <https://theglassroom.ekkw.de>



AUSSTELLUNG

THE GLASS ROOM

UMGANG MIT
INFORMATIONEN IN EINER
DIGITALISIERTEN WELT



VATER-KIND-CAMP

AM EDERSEE

Das Vater-Kind-Camp ist ein Zeltlager für Väter oder Großväter und ihre Kinder oder Enkel von 3 bis 10 Jahren: Drei Tage sich in der Natur erfahren und ausprobieren. Organisiert in kleinen Gruppen (Dörfern) beteiligt ihr euch an der Gestaltung des Dorflebens. Freut euch auf ein buntes Camp mit viel Natur, Spiel, Musik, Lagerfeuer, Bauaktionen sowie zahlreichen Workshops.



Camp I

Freitag, 7.6.2024, 17 Uhr (Zeltaufbau ab 16 Uhr)
bis Sonntag, 9.6.2024, 14 Uhr

Camp II

Freitag, 14.6.2024, 17 Uhr (Zeltaufbau ab 16 Uhr)
bis Sonntag, 16.6.2024, 14 Uhr



Jugendzeltplatz Herzhausen
34516 Vöhl



75 € pro Erwachsenen
40 € pro Kind



Pascal Adam, Diplom-Sozialpädagoge
und Team



Pascal Adam



Camp I bis **22.5.2024**
Camp II bis **22.5.2024**

6000 Neonazis feiern in Themar (2800 Einwohner) jährlich ihr Rockkonzert. Dagegen hat sich ein parteiübergreifendes Bündnis aus Bürgern unterschiedlicher Milieus und Initiativen gebildet, die sich für Demokratie und Vielfalt einsetzen. Neben Gegenveranstaltungen hat das Verlegen von Stolpersteinen, Bildungsveranstaltungen und Konzerten zur Gründung des Kulturvereins Tagamari, sowie eines Kultur- und Begegnungszentrums geführt. In Gesprächen und bei einer Ortsbesichtigung erfahren wir vom täglichen Kampf für Demokratie.

 Freitag, 7.6.2024, 8.30 bis 17.30 Uhr
(Anfahrt aus Kassel in Fahrgemeinschaften)

 Alte Orthopädie
Römhilder Straße 3
98660 Themar

 20 € (einschl. Verpflegung)

 Arndt Morgenroth, Superintendent i.R.
Thomas Jakob, Vorsitzender Bündnis für
Demokratie und Weltoffenheit Kloster Veßra

 Andreas Wiesner

 bis **31.05.2024**



EXKURSION IN DIE GEGENWART

**GEMEINSAM
FÜR VIelfALT IN
THEMAR**



FACHTAG

KINDER HABEN RECHTE ...

AUF IHRE EIGENE IDENTITÄT

Wie können wir im Alltag von Kindertagesstätten und Gemeinden dieses Kinderrecht achten und verwirklichen? Wie können Verantwortliche in Kitas, Gemeinden und Eltern sich darüber verständigen? Wie lernen Kinder dieses Recht und ihre Bedeutung kennen? Diesen Fragen nähern wir uns am Fachtag mit zahlreichen Workshops und Praxisimpulsen. Sie können Inhalte der Weltkindertags-Mappe der Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V. (BETA) ausprobieren, erfahren Grundlegendes über die UN-Kinderrechtskonvention und entwickeln Umsetzungsideen für den eigenen Alltag.



Mittwoch, 12.6.2024,
9.30 Uhr bis 17 Uhr



Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel



45 €



Regina Ibanek



Cornelia Wiest, Fachberaterin Ev. Tageseinrichtungen
für Kinder, Kassel
Fenn Felstehausen, Diplom-Psychologin,
Systemische Familientherapeutin, Kassel



bis **30.4.2024**
über das Onlineportal [www.ekkw.de/
service/fachberatung_kitas.php](http://www.ekkw.de/service/fachberatung_kitas.php) oder
bei Katrin Zinn, kita.fortbildung@ekkw.de
0561 9378 142



Das Dorf Stoner liegt auf einer Hochebene in Asiago (Venetien) auf 1000m Höhe. Kurvenreiche Straßen führen zum Brocon- und Vezena-Pass, zum Lago di Caldonazzo, Monte Grappa und Monte Verena. Enduro-Fahrer finden schmale Waldwege und in Serpentina verlaufende Schotterstraßen. Für die Straßengruppe ist gutes Fahrkönnen wichtig. Abends genießen wir das ausgezeichnete italienische Essen. Ein Blick in die Bibel inspiriert uns, innerlich mal »off road« zu gehen.

 Samstag, 15.6.2024, 18 Uhr bis
Samstag, 22.6.2024, 10 Uhr

 Albergo al Pino, Via Stoner 53
I-36052 Stoner VI, Italien

 735 € EZ / 665 € DZ
(einschl. Unterkunft und Verpflegung)

 Pascal Adam

 Andreas Kimm, Schauenburg
Reinhard Natt, Pfarrer i.R., Treysa

 bis **4.5.2024**



*Diese Veranstaltung fällt unter das Reiserecht.
Die dafür geltenden AGBs können Sie hier herunterladen
[https://www.ekkw.de/media_ekkw/service_lka/
AGB_Reisen_26_04_2022.pdf](https://www.ekkw.de/media_ekkw/service_lka/AGB_Reisen_26_04_2022.pdf)*



FÜR MÄNNER UND FRAUEN
BIKERFREIZEIT ...
... AUF SCHOTTER UND/
ODER TEER



FORTBILDUNG FÜR ZERTIFIZIERTE
KIRCHENFÜHRER*INNEN

KIRCHEN ÖFFNEN IN DER EUROPÄISCHEN METROPOLE PARIS

Wie wird Bedeutung und Funktion von Kirchen in der europäischen Großstadt Paris vermittelt? Welche Methode und Formen nutzen die französischen Kirchenführer*innen, um Touristen und Touristinnen mehr als Zahlen, Daten, Fakten zu vermitteln? Wie kann Kirche als Ort des Glaubens und der Besinnung erlebbar werden? Im Austausch mit französischen Kirchenführer*innen lernen Sie Methoden kennen und erarbeiten Zugänge, um auch kirchenferne Menschen zu erreichen.



Samstag, 12.10.2024, 8 Uhr bis
Samstag, 19.10.2024, 18 Uhr



Foyer le Pont
86 Rue Gergovie
75014 Paris, Frankreich



500 €



Regina Ibanek



Martine Faber, Oberstudienrätin i.R.,
zertifizierte Kirchenführerin, Marburg
Regina Ibanek, Erziehungswissenschaftlerin
M.A., Kirchenpädagogik



bis **8.8.2024**
Die Veranstaltung ist als Bildungsurlaub anerkannt.



*Diese Veranstaltung fällt unter das Reiserecht.
Die dafür geltenden AGBs können Sie hier herunterladen
[https://www.ekkw.de/media_ekkw/service_lka/
AGB_Reisen_26_04_2022.pdf](https://www.ekkw.de/media_ekkw/service_lka/AGB_Reisen_26_04_2022.pdf)*

VERÖFFENTLICHUNGEN UND LINKS

WERKZEUGKOFFER GEMEINDEMITTAGSTISCH

Der Gemeindemittagstisch ist eine Möglichkeit unterschiedliche Menschen an einen Tisch zu bringen und »schmackhafte« Kontaktflächen mit alten und neuen Nachbar*innen zu bilden. Der Werkzeugkoffer, der gemeinsam mit Praktikern aus Schwalmstadt-Ziegenhain geschrieben wurde, behandelt praxisbezogen wichtige Aspekte zur Durchführung, einschließlich bewährter Rezepte.

Bitte beachten Sie dazu unsere Veranstaltung »Gemeindemittagstisch in Ziegenhain« auf S. 29.

Download unter

www.ekkw.de/media_ekkw/service_lka/werkzeugkoffer_web_neu.pdf





ARBEIT MIT ÄLTEREN – FÜR ETWAS NEUES IST ES NIE ZU SPÄT

Gerade jetzt ist die Zeit reif für einen Neuanfang in der Arbeit mit älteren Menschen: Impulse für ehrenamtliches Engagement von Älteren für Ältere, neue Formate für die Begegnung zwischen Alt und Jung, gute Wege für den Abschied von Überholtem finden. Wir greifen Ihre Impulse auf und nehmen gemeinsam Möglichkeiten einer neuen Praxis in den Blick. Dazu gehört die Suche nach »Win-win-Situationen«, bei denen die eigenen Interessen mit denen anderer verknüpft werden. So ist nachhaltige Arbeit möglich und der eigene Einsatz hält sich in einem überschaubaren Rahmen.

Heike Radeck und Andreas Wiesner beraten Sie gerne vor Ort oder per Videokonferenz. Auf der Webseite der Fachstelle Zweite Lebenshälfte finden Sie Videoaufzeichnungen und NACHmachBARE Informationen. Lassen Sie sich inspirieren.
www.fachstelle-zweite-lebenshaelfte.de



Dr. Heike Radeck
heike.radeck@ekkw.de
und
Andreas Wiesner
andreas.wiesner@ekkw.de



Sie möchten Ihr Kirchengebäude für Interessierte öffnen? Sie möchten Besuche in Ihrer Kirche spannend und interessant gestalten und suchen nach neuen Ideen und Möglichkeiten? Kirchenpädagogische Methoden helfen Zugänge zum Kirchenraum mit seinen spirituellen und historischen Besonderheiten für interessierte Menschen zu erschließen. Wenn es in Ihrer Gemeinde eine interessierte Gruppe gibt, die den eigenen Kirchenraum aus einer neuen Perspektive entdecken will, arbeiten wir mit Ihnen vor Ort. In einer exemplarischen Kirchenerschließung erfahren Sie Ihre Kirche neu. Gemeinsam experimentieren wir mit Methoden und entwickeln ein Konzept und Strategien für Ihre Kirche.

Nach einer ersten Beratung und Absprachen per Telefon oder Video-Konferenz kommen wir zu Ihnen. An einem Fachtag in der Gemeinde erproben wir Methoden und erarbeiten mit interessierten Ehrenamtlichen ein passendes Konzept für Ihren Kirchenraum.

 Regina Ibanek
regina.ibanek@ekkw.de



KIRCHENPÄDAGOGISCHE IMPULSE – AUCH IN IHRER KIRCHE?



VIELFALT ALS CHANCE ENTDECKEN

BERATUNG

Vielfalt oder »Diversity« sind gegenwärtig in aller Munde. Die Kampagne »Offen für Vielfalt – Geschlossen gegen Ausgrenzung« in unserer Landeskirche will Impulse für mehr Vielfalt in der Kirche geben. Doch wie kann daran weitergearbeitet werden? In der Beratung erhalten Sie Hintergrundinformationen zum Thema »Diversity Management« und lernen Methoden und Material kennen. In einem Workshop vor Ort kann eine eigene Aktion oder ein Projekt mit Hilfe von Best-Practice-Beispielen entwickelt werden.

Die Beratungen können telefonisch, per Videokonferenz oder vor Ort stattfinden. Der Zeitumfang hängt von dem geplanten Projekt ab. Für ein umfassendes Konzept sind ca. zwei Stunden einzuplanen.



Sabine Schött
sabine.schoett@ekkw.de

Sie suchen in Ihrer Einrichtung oder Gemeinde nach Wegen Vätern wahrzunehmen oder anzusprechen. Mit dem Fachimpuls »Väter im Blick« betrachten wir gemeinsam mit Ihnen die Rolle der Väter im Bereich Ihrer Einrichtung oder Gemeinde: Welche Erfahrungen, welche Hindernisse, welche Erfolge gibt es und welche Ideen können wir entwickeln, um Väter anzusprechen und zu integrieren? Wir wenden uns mit unserem Beratungsangebot an Einzelne und Teams, um mehr Väter in den jeweiligen Einrichtungen und Arbeitsbereichen zu erreichen. Das Projekt »Mann wird Vater« hat in diesen Bereichen Erfahrung gesammelt, die wir Ihnen gerne weitergeben.

Die Beratung dauert 45 – 60 Minuten, je nach Interesse können wir auch mehr Zeit nutzen und bei Bedarf Fallbesprechungen durchführen.



www.mann-wird-vater.de



Pascal Adam
pascal.adam@ekkw.de
und
Christoph Lyding
christoph.lyding@ekkw.de



VÄTER IM BLICK



FÖRDERMITTEL FINDEN UND NUTZEN WIR UNTERSTÜTZEN SIE

Sie wollen ein Problem lösen, neue Impulse setzen oder eine Idee ausprobieren? Für Aktivitäten, die über Ihr Tagesgeschäft hinausgehen, können Sie Fördermittel beantragen. Auch bei Bau- und Renovierungsvorhaben bietet es sich an, im Vorfeld nach Fördertöpfen zu suchen. Egal, ob Sie Fördermittel aus EU-Programmen, Lotterien oder Stiftungen beantragen möchten – das Fördermittelteam unterstützt Sie! Wir bieten: Begleitung bei der Ideenentwicklung und Projektplanung, Recherche nach passenden Fördermöglichkeiten, Hilfe bei Planung und Antragstellung und regelmäßige Online-Informationsveranstaltungen.

Die Beratungen finden in der Regel online statt. Kontaktieren Sie uns unter spendenwesen@ekkw.de. Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter für aktuelle Ausschreibungen.



Maja Natour
maja.natour@ekkw.de



»Neue Väter braucht das Land« – so könnte man frei formulieren. Mittlerweile sind sie da und möchten wirksam werden. Junge Väter haben Interesse an Vater-Kind-Aktionen oder am Engagement im Gemeinwesen. Sind Sie in Ihrer Gemeinde bereit, ihnen Räume für eigenes Engagement im Bereich der Kirche zu eröffnen? So individuell wie Ihr Gemeindeleben kann auch das Engagement der Väter in Ihrer Gemeinde sein. Sowohl bewährte Formate, wie zum Beispiel Aktionen mit dem Papamobil, als auch eigene Ansätze sind möglich. Pascal Adam berät Haupt- und Ehrenamtliche über Möglichkeiten, Väterarbeit vor Ort zu beginnen oder weiterzuführen.

Die Beratungen können telefonisch, per Video-Konferenz sowie vor Ort tagsüber, abends oder am Wochenende stattfinden.



Pascal Adam
pascal.adam@ekkw.de



VÄTERN RÄUME IN DER KIRCHE ERÖFFNEN



**WIR SIND
FÜR SIE DA**



Dr. Michael Dorhs

Pfarrer
Referatsleiter (kommissarisch)
0561 9378 394
michael.dorhs@ekkw.de



Pascal Adam

Diplom-Sozialpädagoge
Familienbildung
Väterarbeit
0561 9378 1985
pascal.adam@ekkw.de



Camilla Utsch

Sekretariat
0561 9378 1994
erwachsenenbildung@ekkw.de
(Mo – Fr. 9 bis 12.30 Uhr)



Ute Dilger

Pfarrerin
Weltgebetstagarbeit
0151 50 77 77 18
ute.dilger@ekkw.de



Janine Müller

Sekretariat
0561 9378 1994
erwachsenenbildung@ekkw.de
(Mo – Fr. 9 bis 12.30 Uhr)



Birgit Hillmer

Diplom-Bibliothekarin
Landesverband Ev. Büchereien
Kurhessen-Waldeck
0561 9307 156
birgit.hillmer@ekkw.de



Regina Ibanek

Erziehungswissenschaftlerin M.A.
Familienbezogene Erwachsenen-
bildung, Kirchenpädagogik
0561 9378 449
regina.ibanek@ekkw.de



Claudia Lutz

Diplom-Bibliothekarin
Landesverband Ev. Büchereien
Kurhessen-Waldeck
0561 9307 148
claudia.lutz@ekkw.de



Maja Natour

Diplom-Sozialpädagogin
Digitale Bildung
Projekt- und Fördermittelberatung
0561 9378 1958
maja.natour@ekkw.de



Dr. Heike Radeck

Pfarrerin
Frauenbildung
Fachstelle Zweite Lebenshälfte
0561 9378 1292
heike.radeck@ekkw.de



Sabine Schött

Diakonin
Diplom-Sozialpädagogin
Frauenbildung, Diversity
0561 9378 1205
sabine.schoett@ekkw.de



Andreas Wiesner

Diplom-Pädagoge
Fachstelle Zweite Lebenshälfte
0561 9378 284
andreas.wiesner@ekkw.de

UNSER QUALITÄTSMANAGEMENT



Das Referat Erwachsenenbildung arbeitet im Rahmenmodell »Qualitätsentwicklung im Verbund von Bildungseinrichtungen (QVB)«. Es wird regelmäßig zertifiziert durch die proCum Cert GmbH nach QVB Stufe A.
Zertifikats-Register-Nr. 002547 QVB

SAVE
THE
DATE!

VORSCHAU

2. HALBJAHR 2024

➔ 29.7. bis 2.8.2024

Vater-Kind-Sommerferien-Camp

Herzhausen, Edersee

➔ 18.8. bis 23.8.2024

Bikertage

Schwarzenhof

➔ 12.9. und 7.11.2024

Flipcharts gestalten – keine große Kunst

Kassel

➔ 25.10. bis 27.10.2024

»I made you wonderful« Ökumenische Werkstatt 1 zum Weltgebetstag 2025 von den Cook Islands

Hofgeismar

➔ 9.11.2024

Fachtag Mediation

Hanau

➔ 15.11. bis 17.11.2024

»I made you wonderful« Ökumenische Werkstatt 2 zum Weltgebetstag 2025 von den Cook Islands

Hofgeismar

Die Anmeldung für diese Werkstatt erfolgt
über frauenseelsorge@bistum-fulda.de

➔ 29.11.2024

Musikworkshop zum Weltgebetstag 2025 von den Cook Islands

Kassel

ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN

ANMELDUNG

**Bitte melden Sie sich
für die Veranstaltungen
online an:
ekkw.de/bildung/anmeldung**



Bitte beachten Sie bei Ihrer Anmeldung:

- ob wir Sie zukünftig über weitere interessante Bildungsangebote des Landeskirchenamtes informieren dürfen.
- ob wir Ihre Kontaktdaten auf einer Liste der Teilnehmenden aufnehmen dürfen (dies erleichtert die Organisation, z.B. für Fahrgemeinschaften).

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung zunächst eine Anmeldebestätigung oder eine Mitteilung, wenn die Veranstaltung bereits ausgebucht ist oder Sie aus anderen Gründen nicht teilnehmen können.

Mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung kommt ein verbindlicher Vertrag zustande. Die vollständige Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) finden Sie hier: www.ekkw.de/bildung/agb.pdf

Diese werden Ihnen auch mit der Bestätigung zugesandt. Die angegebenen Preise verstehen sich einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Umsatzsteuer.

Der Teilnahmebeitrag ist vor Veranstaltungsbeginn fällig. Diesen überweisen Sie erst nach Erhalt der Rechnung. Die Veranstaltungen werden aus Mitteln der Er-

wachsenbildung des Landes Hessen und der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck subventioniert. Dadurch können wir Ihnen Übernachtung und Verpflegung günstiger anbieten als bei einer individuellen Buchung.

Der Veranstalter behält sich die Absage von Veranstaltungen bei zu geringer Anmeldezahl oder aus anderen triftigen Gründen vor. Soweit Teilnahmebeiträge bereits gezahlt wurden, werden sie in diesem Fall selbstverständlich erstattet. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmenden sind ausgeschlossen.

Die Unterbringung bei Veranstaltungen über mehr als einen Tag erfolgt in der Regel im Einzelzimmer.

Laufen die Anmeldungen zu einer Veranstaltung nicht über ein Referat des Landeskirchenamtes, gelten die Geschäftsbedingungen des jeweiligen Anbieters.

ERMÄSSIGUNG AUF ANFRAGE

Bei Personen, die Bürgergeld beziehen oder deren Einkommen nicht höher ist als diese Leistung, ist eine Ermäßigung des Teilnahmebeitrages bis zu 50% bei Vorlage des entsprechenden Nachweises möglich.

Ermäßigungen gelten auch für Inhaber*innen einer gültigen Juleica (Jugendleitercard).

DATENSCHUTZ

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Ihre Daten werden nur für die Seminarabwicklung genutzt, sofern Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung eingewilligt haben, und nicht an Dritte weitergegeben. Der Umgang mit Ihren Daten unterliegt dem EKD-Datenschutzgesetz (DSG-EKD) vom 24. Mai 2018.

ABMELDUNG UND STORNOFRISTEN

Abmeldungen müssen in Textform erfolgen. Es gilt das Eingangsdatum.

Für **Tagesveranstaltungen** gelten folgende Regelungen:

- bis 2 Wochen vor der Veranstaltung entstehen keine Stornogeühren.
- bis 1 Woche vor der Veranstaltung berechnen wir 50% des Teilnahmebeitrags.
- danach wird der volle Teilnahmebeitrag erhoben.

Für **mehrtägige Veranstaltungen und Langzeitfortbildungen** gelten folgende Regelungen:

- bis 8 Wochen vor der Veranstaltung entstehen keine Stornogeühren.
- bis 4 Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir 50% des Teilnahmebeitrags.
- danach wird der volle Teilnahmebeitrag erhoben.

Rückt nach Ihrer Abmeldung eine Ersatzperson nach, werden 10% des Teilnahmebeitrags, mindestens jedoch 10 € Bearbeitungsgebühr erhoben.

Sollten Sie an einzelnen Terminen verhindert sein, erfolgt keine anteilige Erstattung.

Bei einer Abmeldung im Krankheitsfall entfallen die Stornokosten, wenn ein ärztliches Attest eingereicht wird.

GESETZLICHES WIDERRUFSRECHT

Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, das Sie unter folgendem Link einsehen können:

www.ekkw.de/bildung/agb.pdf

Es wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugesandt. Ihnen ist der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung und gesetzliche Kündigungsrechte bleiben davon unberührt.



Antwort

Landeskirchenamt
Referat Erwachsenenbildung
Wilhelmshöher Allee 330

34131 Kassel

ANMELDUNG

Ich melde mich verbindlich an für die Veranstaltung:



Titel..... Termin.....

(bitte pro Person und Veranstaltung nur ein Formular ausfüllen)

Name..... Vorname.....

Straße..... PLZ/Ort.....

Telefon..... E-Mail.....

- Ich möchte zukünftig über weitere Angebote der Bildungsbereiche des Landeskirchenamtes informiert werden. Mir ist bekannt, dass ich die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann (s. Kontaktdaten S. 51)
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten zur Organisation von Fahrgemeinschaften an die anderen Kursteilnehmer*innen weitergegeben werden.

Ich wünsche

- Doppelzimmer
- Einzelzimmer
- vegetarisches Essen
- Ich habe eine Lebensmittelunverträglichkeit

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Ort, Datum..... Unterschrift.....

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Allgemeinen Vertragsbedingungen (S. 47ff) des Referats Erwachsenenbildung an.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Landeskirchenamt
Referat Erwachsenenbildung
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel
erwachsenenbildung@ekkw.de



www.ekkw.de/erwachsenenbildung

Die Evangelische Kirche ist eine juristische Person
des öffentlichen Rechts.

REDAKTION

Birgit Hillmer,
Referat Erwachsenenbildung

DRUCK

Druckerei und Verlag Ahrend,
Baunatal

GESTALTUNG

Grafikatelier Köhler, Arnstadt,
www.die-visionsmaten.de

BILDQUELLEN

©medio.tv/schauderna (44-48);
Adobe Stock: volurol (8), lightpoet (10),
bluedesign (12), elen31 (14), tonjung (15),
motortion (17), joyfotoliakid (18), Jacob Lund (22),
ArTo (23), contrastwerkstatt (26), Atchariya63 (27),
Maria Vitkovska (31), blvdone (34), EKH-Pictures (35),
neirfy (36), Marco2811 (38), parallel_dream (39),
Cienpies Design (40), EvaHM (41), bluedesign (42),
Markus Mainka (46);
Freepik Premiumlizenz (11, 16, 20, 24, 30);
Martin-Niemöller-Stiftung (21);
Wikipedia: Ruben1821 (25, CC BY-SA 4.0)



ONLINE-ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltungen online an:

ekkw.de/bildung/anmeldung